

Severus von Ravenna

Werner Williams-Krapp

Angaben zur Veröffentlichung / Publication details:

Williams-Krapp, Werner. 2004. "Severus von Ravenna." In *Die deutsche Literatur des Mittelalters: Verfasserlexikon; Band 11: Nachträge und Korrekturen*, edited by Burghart Wachinger, Gundolf Keil, Kurt Ruh, Werner Schröder, and Franz Josef Worstbrock, 1425–26. Berlin: de Gruyter. <https://doi.org/10.1515/9783110908299.1355>.

Nutzungsbedingungen / Terms of use:

licgercopyright

Dieses Dokument wird unter folgenden Bedingungen zur Verfügung gestellt: / This document is made available under these conditions:

Deutsches Urheberrecht

Weitere Informationen finden Sie unter: / For more information see:

<https://www.uni-augsburg.de/de/organisation/bibliothek/publizieren-zitieren-archivieren/publiz/>



Ravenna geweiht wurde, ist in sechs dt. Legendaren und in sieben unabhängigen dt. Versionen überliefert (verzeichnet bei WILLIAMS-KRAPP, S. 459), die alle noch zu untersuchen wären.

Literatur. W. WILLIAMS-KRAPP, Die dt. u. ndl. Legendare des MAs (TTG 20), 1986, S. 459 (Reg.).

Eine weitere dt. S.-Legende ist auf einer Bildtafel in Regensburg überliefert (heute im Museum der St. Ulrichskirche). Dort stiftete die Bruderschaft der Wollwirker i. J. 1456, wahrscheinlich für die Dominkanerkerche, eine dreiteilige Bilderwand mit sechzehn Tafelbildern, die das Leben des Heiligen darstellen; sie werden durch lat. und dt. Spruchbänder erläutert und zusätzlich durch eine fortlaufend geschriebene S.-Legende am unteren Rand der Bilderwand ergänzt. Quelle ist, wie für die Version in 'Der → Heiligen Leben', Liutolfs von Mainz 'Vita Severi' (AASS Feb. I [1863], S. 88E–89D).

Ausgabe der Spruchbänder und der Legende: H. U. SCHMID, Die mal. dt. Inschriften in Regensburg [Regensburger Beitr. zur Dt. Sprach- u. Lit.wiss./ B, 40], 1989, S. 32–36 bzw. 36 f.). Vgl. A. KRAUS/ W. PFEIFFER, Regensburg. Geschichte in Bilddokumenten, ²1986, Nr. 195.

WERNER WILLIAMS-KRAPP

'Severus von Ravenna'

Deutsche Legenden.

Die Legende des verheirateten Wollwirkers S., Patrons der Weber, der durch ein Zeichen des Hl. Geistes zum Bischof von